

PRESSEMITTEILUNG

Ausgezeichnete Braukunst

Bundesehrenpreise und World Beer Cup würdigen deutsche Brauereien

Berlin, 28. Mai 2026. Zwölf Brauereien sind in diesem Jahr vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat mit dem Bundesehrenpreis für Bier ausgezeichnet worden – der höchsten Qualitätsauszeichnung der deutschen Brauwirtschaft. Bundesminister Alois Rainer würdigte gemeinsam mit der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) die herausragenden Leistungen der Preisträgerinnen und Preisträger. Die ausgezeichneten Brauereien erzielten bei der DLG-Qualitätsprüfung für Bier die besten Gesamtergebnisse. „Unsere Brauerinnen und Brauer verbinden traditionelles Handwerk mit modernster Brautechnik und höchster Sorgfalt. Die ausgezeichneten Brauereien stehen beispielhaft für die Qualität, Vielfalt und Innovationskraft der deutschen Brauwirtschaft“, sagte Bundesminister Rainer bei der Preisverleihung in Berlin.

Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr 130 Brauereien aus ganz Deutschland mit mehr als 700 Bieren an dem Wettbewerb. Der Bundesehrenpreis wird jährlich an die zwölf erfolgreichsten Brauereien der DLG-Qualitätsprüfung verliehen. Grundlage sind umfangreiche Laboranalysen, sensorische Prüfungen und eine mehrmonatige Qualitätsbewertung durch unabhängige Experten. Die Qualitätsprüfung wird in enger Zusammenarbeit mit den beiden führenden Brauerei-Instituten durchgeführt, der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin und dem Forschungszentrum Weihenstephan für Brau- und Lebensmittelqualität.

Folgende Brauereien erhielten die Bundesehrenpreise 2026:

Bundesehrenpreis in Gold und „Brauerei des Jahres“

- Brauerei Ustersbach Adolf Schmid KG, Ustersbach

Bundesehrenpreis in Silber

- Privat-Brauerei Schmucker GmbH, Mossautal

Weitere Bundesehrenpreise:

- Schlossbrauerei Maxlrain GmbH & Co. KG, Tuntenhausen
- Brauerei GANTER GmbH & Co.KG, Freiburg
- Frankfurter Brauhaus GmbH, Frankfurt Oder
- Privatbrauerei Waldhaus Joh. Schmid GmbH, Waldhaus

- Privatbrauerei Ernst Barre GmbH, Lübbecke
- Warsteiner Brauerei Haus Cramer KG, Warstein
- Flötzingen Brauerei Franz Steegmüller GmbH & Co.KG, Rosenheim
- Privatbrauerei M.C. Wieninger GmbH & Co.KG, Teisendorf
- Privatbrauerei Eichbaum GmbH & Co.KG, Mannheim
- Hochdorfer Kronenbrauerei Otto Haizmann KG, Nagold-Hochdorf

Deutsche Brauereien feiern Erfolge beim World Beer Cup

Auch beim renommierten World Beer Cup in den USA konnten deutsche Brauereien in diesem Jahr zahlreiche Auszeichnungen erringen. Der Wettbewerb gilt als eine der bedeutendsten internationalen Biermeisterschaften weltweit. Nach Angaben der Veranstalter wurden mehr als 8.000 Biere von rund 1.800 Brauereien aus nahezu 50 Ländern eingereicht und von über 250 internationalen Jurorinnen und Juroren bewertet.

Ausgezeichnet im Rahmen des World Beer Cup wurden folgende vier deutsche Brauereien:

- Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan aus Freising (Gold und Silber)
- Brauerei Ladenburger aus Neuler (Silber)
- Brauerei Greif aus Forchheim (Silber)
- Brauerei zum Kuchlbauer aus Abensberg (2 x Bronze)

Der World Beer Cup wird von der Brewers Association in den USA seit nunmehr 30 Jahren veranstaltet. Ziel des Wettbewerbs ist es, Brauereien und Brauer für herausragende Leistungen in international definierten Bierstilen auszuzeichnen. Die Erfolge deutscher Brauereien unterstreichen erneut die hohe Qualität und internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Braukunst.

Der Festakt mit Vergabe der deutschen Preise für den World Beer Cup sowie einer Würdigung der Bundesehrenpreisträger wird am Donnerstag, 25. Juni 2026, im Rahmen des Deutschen Brauertages in Berlin stattfinden. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der Landesvertretung Baden-Württemberg. Alle Preisträgerinnen und Preisträger sind dazu eingeladen (Anmeldung per Mail bei Jana Mebes: mebes@brauer-bund.de). Sponsoren der Preisverleihung sind die Unternehmen BarthHaas und Sahm – Gläser für Marken.

Bildunterschrift:

Bundesminister Alois Rainer (rechts) überreichte gemeinsam mit DLG-Präsident Hubertus Paetow (links) Urkunden und Medaillen an die Bundesehrenpreisträger. Zu den ersten Gratulanten zählte DBB-Hauptgeschäftsführer Holger Eichele (2. Reihe, 2.v.r.). / Foto: Christian Lietzmann

Weitere Informationen im Internet:

www.dlg.org/de/lebensmittel/qualitaetspruefungen/bundesehrenpreise

www.worldbeercup.org

Pressekontakt:

Nina Göllinger

Pressesprecherin Deutscher Brauer-Bund e.V.

Tel.: 030/209167-16

E-Mail: goellinger@brauer-bund.de



Eintrag im
Bundesweiten Verzeichnis

Handwerkliches
Bierbrauen